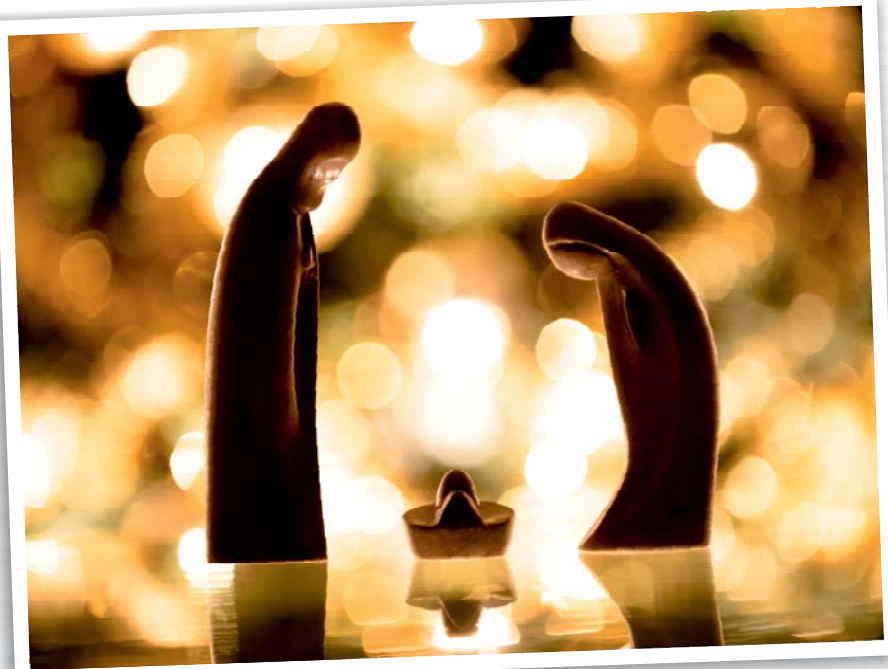


Der Bote



Gemeindebrief
unserer Ev.-luth.
Vincenz-Kirchengemeinde
Backemoor-Breinermoor



Dezember 2023 - Februar 2024



Zum Titelbild

Unser Titelbild glitzert und funkelt in dieser Ausgabe. Eine ganz schlichte Krippendarstellung wird von vielen Lichtern angestrahlt, die sich dahinter befinden – ein Weihnachtsbaum mit brennenden Kerzen? Ein weihnachtlich geschmücktes Fenster, oder gar ein Schaufenster? Man kann es nicht erkennen. Wir können uns auch vorstellen, dass eine große Engelschar mit ihrem Glanz die Szene beleuchtet. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Hauptsache, wir sehen etwas von der Freude, die dieses Bild zum Strahlen bringt – von der Vorfreude über das kommende Fest, von dem Staunen über das Kommen Gottes in unsere Welt, und von der Ahnung, das sich durch diese Ankunft alles verändern wird. Christus ist geboren! Es wird nicht dunkel bleiben.

Titelfoto: © AdobeStock

**Reinhard Ellsel,
zur Jahreslosung 2024**

Lebe die Liebe!

Kämpfe nicht mit deinem Leben,
sondern liebe es und lebe es.
Verträume nicht dein Leben, sondern lebe
deinen Traum. Verliere dich nicht an dich
selbst, sondern gewinne dein Leben
in der Liebe zu deinen Mitmenschen
und zu Gott, der dich unendlich liebt.

*Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.*

1. Korinther 16, 14

Austräger/in für den Bezirk Ortsmitte Backemoor gefunden

Im letzten Boten hatten wir einen Aufruf veröffentlicht, um eine/n neue/n Austräger/in für den Bezirk von Horst Bittner zu finden. Wir freuen uns sehr, dass das gelungen ist: Das Ehepaar Wilshusen, das bereits in einem anderen Bereich Gemeindebriefe verteilt, wird sich den Bezirk nun mit Ralf Schweer aus der Lütje Börg teilen. So kann dieser große Bereich weiterhin pünktlich mit Nachrichten aus der Kirchengemeinde versorgt werden. Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft!

Die Redaktion

Geistliches Wort zur Jahreslosung

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. 1. Kor. 16,14

Auf den ersten Blick wirkt dieser Satz fast banal. Zumindest für jemanden, der bewusst Christ ist. Eine Selbstverständlichkeit – die Liebe steht doch immer über allem! Sie soll der Treibstoff sein, der uns vorwärts bringt, das weiche Kissen, auf das wir uns betten dürfen, der wärmende Mantel, der uns alle miteinander umhüllt. Wo von Christus die Rede ist, wird die Liebe immer mitgedacht. Und wo nach dem richtigen Handeln gefragt wird, wird sogleich auf die Liebe gezeigt. Das Gute daran: Es legt mich nicht auf ein bestimmtes Tun oder Lassen fest. Alles, was ich tue, kann – ja, soll – in Liebe geschehen. Soweit klar. Unklar bleibt, was das eigentlich heißt, wenn es konkret wird. Ich kann etwas für meine Kinder (oder meine Eltern) tun und dabei sagen: „Das ist nur zu deinem Besten!“ Aber ist das auch so? Oder ist es vor allem gut für mich? Ich kann mich mit voller Kraft für die Kirchengemeinde einsetzen; aber wie selbstlos ist das? Wieviel Dank oder Anerkennung erwarte ich dafür? Manchmal tarnt sich ein Gefühl als Liebe, das gar keine ist. Und wo hört die Liebe auf? Jesus sagt: Wenn ihr eure Freunde liebt, was tut ihr da Besonderes? Wenn ihr wirklich wissen wollt, was Liebe kann – dann liebt eure Feinde! Da aber wird meistens die Grenze gezogen; da hört es auf. Alles, was ihr tut, geschehe aus Liebe? Man sollte doch nicht übertreiben ...

Aber gerade an dieser Forderung von Jesus wird sichtbar, dass die Liebe anspruchsvoll ist. Sie kostet Kraft. Sie bedeutet, dass ich immer wieder über meinen Schatten springen muss. Und sie fängt da, wo ich am liebsten aufhören möchte, gerade erst an.

Die neueste Untersuchung zur Kirchenmitgliedschaft in Deutschland, durchgeführt von Oktober bis Dezember 2022, hat ernüchternde Tatsachen zum Vorschein gebracht: Für rund 80 % der Befragten hat Religion wenig oder keine Bedeutung mehr. Das hat viele Gründe. Einer davon ist fehlendes Vertrauen vieler Menschen zu jeder Art von Institution, ein anderer eine generell abnehmende Religiosität. Andererseits wird gerade von den Kirchen erwartet, dass sie sich außer um religiöse Bedürfnisse auch um soziale Belange kümmern sollen. Und hier sind wir wieder bei der konkret gelebten Liebe: Sie ist das Markenzeichen der Kirche. Sie sollte in unserer Gemeinschaft sichtbar werden – und möglichst auch darüber hinaus. In der Befragung wird deutlich, dass etwa das Engagement der Kirchen für Geflüchtete sehr positiv gesehen wird. Hier wird Liebe sichtbar, und viele Menschen können sie am eigenen Leibe spüren. Ich meine: Davon brauchen wir mehr! Viel mehr sogar: Alles, was wir tun, soll in Liebe geschehen. Dann wird das, was wir glauben, auch wieder Bedeutung für andere bekommen, und zwar auf eine gute Weise und nicht nur durch Skandale, die genau das Gegenteil bewirken.

Die Jahreslosung ist also eine Aufgabe, die uns für das kommende Jahr gestellt wird. Klar ist allerdings auch: Wer nur erwartet, dass „die Kirche“ sich kümmert, verfehlt den Sinn dieser Worte. Die Kirche, das sind wir alle. Und wenn die Liebe, von der wir leben, sichtbar werden soll, müssen wir sie sichtbar machen – genau da, wo wir gerade sind.

Ihre/Eure

Ulrike Sundermann

KV-Wahl 2024 am 10. März 2024

Die Kirchenvorstandswahl rückt näher. Inzwischen stehen unsere Kandidat*innen für den künftigen Kirchenvorstand fest. Hier sind sie:

Fenja Boekhoff, 27 Jahre, Schatteburg, aktiv im Chor akzente

Christian Bünemeyer, 35 Jahre, Backemoor, langjähriges Mitglied im KiGo-Team

Wolfgang Bunger, 59 Jahre, Backemoor, aktiv im Kirchenvorstand und im Posaunenchor

Bernd Grünefeld, 39 Jahre, Breinermoor, aktiv im Kirchenvorstand und im Posaunenchor

Theda Heselmeyer, 61 Jahre, Schatteburg, aktiv im Kirchenvorstand und im Chor akzente

Elske Maßmann, 20 Jahre, Folmhusen*, aktiv im KiBiTags-Team

Ocka Maßmann, 57 Jahre, Folmhusen*, aktiv im Kirchenvorstand und im Chor akzente

**umgepfarrt nach Backemoor*

Die langjährigen Kirchenvorstandsmitglieder Silke Bleeker und Bernhard Grünefeld werden nicht mehr kandidieren.

Die Wahl wird bei uns in diesem Jahr **ausschließlich** als **Briefwahl** oder **Onlinewahl** durchgeführt. Alle Personen, die am 10. Dezember 2023 wahlberechtigte Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind, bekommen bis zum 10. Februar 2024 ihre **Wahlunterlagen** zugeschickt. Darin befindet sich der **Link zur Onlinewahl**, den man sofort nach Erhalt nutzen kann, um seine Stimmen abzugeben. Wer lieber die Möglichkeit der Briefwahl nutzen möchte, kann sich auch dafür entscheiden: Alle **Briefwahlunterlagen** sind ebenfalls in der Sendung enthalten und können sofort genutzt werden. Als Entscheidungshilfe ist der **Kandidat*innen-Flyer** mit Informationen zu allen Kandidierenden beigelegt. Übrigens: Sobald man bei der Onlinewahl registriert ist, erlischt die Möglichkeit zur Briefwahl; man kann also nicht auf beide Arten wählen.

Die **Online-Wahl endet am 3. März 2024**. Die **Briefwahlunterlagen** müssen bis zum **10. März 2024 um 15.00 Uhr** im Auszählungsort, **Gemeindehaus im Groot Karkweg 10, Backemoor**, vorliegen. Anschließend beginnt die Auszählung.

Eine Möglichkeit, persönlich an der Urne zu wählen, gibt es diesmal nicht!

Die neuen digitalisierten Wahlvorgänge bringen es mit sich, dass das Wählerverzeichnis am 10.12.2023 geschlossen werden muss. Leider ist es dadurch möglich,

dass auch Gemeindeglieder, die nach diesem Zeitpunkt versterben, noch angeschrieben werden; dafür bitten wir jetzt schon um Verständnis. Ebenso können später Zugezogene nicht mehr berücksichtigt werden.

Insgesamt hofft unsere Landeskirche, dass diese Umstellung der KV-Wahl es vielen Gemeindegliedern leichter macht, ihre Stimme für den neuen Kirchenvorstand abzugeben.

Freiwilliger Kirchenbeitrag 2023

Mit dieser Ausgabe des Kirchenboten erhalten Sie wieder ein Anschreiben mit der Bitte um Ihren „freiwilligen Kirchenbeitrag“ (FKB) für dieses Jahr. Mit diesem Beitrag helfen Sie uns, Projekte zu ermöglichen, für die die grundlegenden Einnahmen unserer Kirchengemeinde – Grundzuweisung aus Kirchensteuermitteln, Spenden und Kollekten – nicht ausreichen. Mit den Spenden aus dem FKB haben wir schon Möbel für unser Gemeindehaus, einen Läufer für den Mittelgang der Kirche, die Restaurierung der Backemoorer Orgel, Reparaturen an den Kirchenglocken und vieles mehr finanziert. Wir bemühen uns, jeweils konkrete Projekte zu benennen, damit Sie wissen, was wir mit Ihrem Geld vorhaben. In diesem Jahr möchten wir mit den Spenden aus dem FKB weitere Mittel zur Bauerhaltung unserer beiden Kirchen ansparen. In der Breinermoorer Kirche wurde vor kurzem eine Sanierung der Fenster und Malerarbeiten an Fenstern und Wänden vorgenommen; in der Backemoorer Kirche stehen größere Sanierungsaufgaben an, die bei der Salpeterbehandlung der Wände beginnen und bei einem neuen Beleuchtungskonzept nicht enden werden. In der nächsten Zeit wird aus Brandschutzgründen womöglich ein zweiter Ein-/Ausgang unumgänglich, um die Sicherheit der Kirchenbesucher*innen zu gewährleisten; sollten die entsprechenden Vorschriften verbindlich erlassen werden, müssen wir schnell handeln. All diese Maßnahmen werden in enger Abstimmung mit dem Amt für Bau- und Kunstpflege in Aurich geplant und durchgeführt. Für so ein großes Vorhaben müssen natürlich Zuschüsse beantragt und Gelder eingeworben werden. Ihr Beitrag wird uns dabei sehr weiterhelfen!

Übrigens – falls sich jemand fragt, was eigentlich aus dem FKB 2018 geworden ist, von dem wir Aufbewahrungsmöglichkeiten für Friedhofsgeräte schaffen wollten: Wir sind dran und erarbeiten gerade ein denkmalgerechtes Konzept für zwei schöne, stabile Geräterhäuser auf dem Backemoorer Friedhof (auch hier mit dem AfBK in Aurich). Denn das Geld ist immer noch da – es kann für nichts anderes ausgegeben werden.

De Plattdüütsche Eck in't Karkenblatt

Annerlesdens ...

In uns Dörp steiht een moije Windmöhlen. De wurr annerlesdens mit een „Opendöörendag“ vörstellt. Elk un een dürs sück de Möhlen van binnen und buten ankieken. Man kunn een heel bült gewaahr woren över de Möhlen-geschicht un ok doröver, watt de neije Eegners all maakt harren und noch mit den Möhlen vörhebben. Uns neije Müller liggt besünners an't Haart, dat he de Bedriev gau weer upnehmen kann un Mehl för Mensk un Deer mahlen kann.

Up't Rückweg nah Huus henn fullen mi een paar Spröken in: „Well toeerst kummt, mahlt toeerst.“ „Twee harde Steenen maken nich kleen“, „Een Steen alleen kann nich mahlen“; „Man mutt mahlen, wenn d'r Wind is.“

Mien Grootmoeder see woll mal: „Gott sien Möhlens mahlen sinnig, aber fien“. Dat höörden wi Kinner meest dann, wenn wi Undöögt daan harren. As Kind kunn ik mit dat Spreekword nich völ anfangen.

Dat Spreekwoord kummt all ut de Tied van 45 n. Chr. un is dör Friedrich von Logau in't 17. Jahrhunnert in Düütschland publik woren: "Gottes Mühlen mahlen langsam, mahlen aber trefflich klein. Ob aus Langmut er sich säumt, bringt mit Schärf er alles ein."

De Möhlen is een goede Bild um to wiesen, dat all dat, wat nah't Möhlen henbrocht ward, dor ok mahlen word. Dor geiht gien Körrelke verloren. Wenn uns Heergott de groode Möhlen is, dann sücht he elke Menske as een Körrel. Gieneen geiht verloren, man ok elk sien Wark mutt för Gott Bestand hebben. Gott sücht allens.

Wenn ik Glück hebb, dann kann ik up disse Welt mien Richters wat vörmaaken. Bi Gott geiht dat nich, he kickt mi in de lesde Foll van mien Seel. He sall mi wall wiesen, wat ik verkeert maakt hebb.

Bit annermaal, holt joe munter, joe

Herma de Buhr

Tip: Well gern plattdüütsch van ostfreeske Autoren hören mag, de kann sük in't internet up de Sied van „PLATO“ (Plattdeutsches Tonarchiv van de Institut für niederdeutsche Sprache) informereen. Dor is ok een Andacht van uns ehemaalige Bakmoermerin Pastorske Hedwig Friebe to finnen. Heel moij is ok de Geschicht van Wilhelmine Siefkes „De Levenstied“, de se sülmst vördragt. Över een Indrag in dat Gästeböök freit de G'sellschup sük. Se sünd up de Unnerstützung van de Lesers un Hörers anwesen.

<https://plattdeutsches-tonarchiv.de/datenbank-niederdeutsche-stimmen/>

Veranstaltungen • Kreise

Mittwoch	06.12.	14.30 Uhr	Mütterkreis: Adventsfeier
Donnerstag	07.12.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Adventsfeier
Mittwoch	03.01.	14.30 Uhr	Mütterkreis: Jahresplanung mit Speckendicken- Essen
Donnerstag	04.01.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Jahresplanung
Donnerstag	01.02.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis
Mittwoch	07.02.	14.30 Uhr	Mütterkreis

Chor Akzente	montags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
Posaunenchor	dienstags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
Konfirmanden	dienstags nachmittags		im Gemeindehaus
BabiBa	mittwochs	15.00 Uhr	im Gemeindehaus
Kinderchor	donnerstags	16.00 Uhr	im Gemeindehaus

Dezemberstimmung

Musik und Wort zur Winterzeit

Duo Blechbogen mit Posaunenchor Backemoor

Ev.-luth. Kirche St. Laurentius & St. Vincentius zu Backemoor

Samstag, 09.12.23

19:00 Uhr

Groot Karkweg 12
26817 Rhaderfehn

Eintritt frei, Spenden erbeten



www.duoblechbogen.de



Gottesdienste



DEZEMBER 2023

BACKEMOOR

3.12., 1. Advent, 10.00 Uhr:
Gottesdienst, anschließend Tee im Turm
Kollekte: Brot für die Welt

17.12., 3. Advent, 19.30 Uhr:
Adventliche Musik mit allen Chören
Kollekte: Chorarbeit unserer Gemeinde

24.12., Heiligabend:
16.00 Uhr: Krippenspiel
Kollekte: Brot für die Welt

18.30 Uhr: Christvesper, mit Posaunenchor
Kollekte: Brot für die Welt

25.12., 1. Weihnachtstag, 10.00 Uhr:
Festgottesdienst, mit Chor akzente
Kollekte: Brot für die Welt

31.12., Altjahrsabend, 19.00 Uhr:
plattdeutscher Gottesdienst,
gehalten von Helga Rahm, mit Posaunenchor
Kollekte: Brot für die Welt

BREINERMOOR

10.12., 2. Advent, 10.00 Uhr:
Gottesdienst · Kollekte: Brot für die Welt

17.00 Uhr: Christvesper
Kollekte: Brot für die Welt

26.12., 2. Weihnachtstag, 10.00 Uhr:
Gottesdienst mit Weihnachtslieder-
Wunschkonzert · Kollekte: Brot für die Welt



Eventuelle Änderungen dieses Gottesdienst-Plans sind aus der aktuellen Tageszeitung ersichtlich.
Informationen gibt es auch auf unserer Internetseite:
<https://ev-luth-kirchengemeinde-backemoor-breinermoor.wir-e.de/aktuelles>



Gottesdienste



JANUAR 2024

COLLINGHORST

BREINERMOOR

Beginn der Winterkirche (siehe auch Seite 16)



14.1., 2. So. n. Epiphania, 10.00 Uhr:
Gottesdienst im Gemeindehaus Collinghorst
Kollekte: Zukunft(s)gestalten - Projekte zur
Bekämpfung von Armut bei Kindern

7.1., 1. So. n. Epiphania, 10.00 Uhr:
Gottesdienst in der Breinermoorer Kirche
Kollekte: Weltmission



28.1., letzter So. n. Epiphania, 18.00 Uhr:
Abendgottesdienst im Gemeindehaus
Collinghorst mit Chor intakt
Kollekte: Bibelgesellschaften i. d. Landeskirche

21.1., 3. So. n. Epiphania, 10.00 Uhr:
Gottesdienst in der Breinermoorer Kirche,
anschließend Speckendicken-Essen im
Gemeindehaus Collinghorst
Kollekte: Kirchenkreis Rhaudefehn



FEBRUAR 2024



11.2., Estomihi, 10.00 Uhr:
Gottesdienst im Gemeindehaus Collinghorst
Kollekte: Verein Rückenwind e.V.

4.2., Sexagesimae, 10.00 Uhr:
Gottesdienst in der Breinermoorer Kirche
Kollekte: Deutscher Evangelischer Kirchentag
2025 in Hannover

18.2., Invocavit, 10.00 Uhr:
Gottesdienst in der Breinermoorer Kirche
Kollekte: Diasporaarbeit: Evangelischer Bund;
Martin-Luther-Bund; Gustav-Adolf-Werk

25.2., Reminiscere, 18.00 Uhr:
Abendgottesdienst im Gemeindehaus
Collinghorst mit Chor intakt
Kollekte: Ev. Jugendarbeit in der Landeskirche



Krippenspiel am Heiligen Abend in Backemoor



Fotos: U. Sundermann

Was war es doch schön im letzten Jahr – das Krippenspiel in der Backemoorer Kirche. Nur schade, dass nicht mehr von unseren Kinderbibeltags-Kindern daran teilnehmen konnten: 18.30 Uhr ist für die Kleinen schon zu spät. Deshalb haben wir die Zeit verändert: Das Krippenspiel soll in diesem Jahr bereits **um 16.00 Uhr** aufgeführt werden, als erster Gottesdienst am Heiligabend schon für die Jüngsten. Es soll wieder **in der Backemoorer Kirche** stattfinden, da sie mehr Platz bietet.

Auch diesmal soll es nur **eine Probe** dafür geben, und zwar **am Samstag, 23.12. von 14.-17.30 Uhr**. Wir beginnen **im Gemeindehaus**, wo wir das Stück vorstellen, die Kinder ihre Rollen finden und auch eine einfache Verkleidung bekommen – sie dürfen aber auch gern eigene Verkleidungssachen mitbringen: einen Stock oder Hut für den Hirten, ein weißes Tuch für den Engel, eine Schürze für den Wirt. Gepröbt wird dann anschließend **in der Kirche**, wo die Kinder auch wieder abgeholt werden. Alle Kinder von 5-11 Jahren werden wie gewohnt persönlich dazu eingeladen und dürfen gern Freund*innen und Bekannte mitbringen.

Pastorin Ulrike Sundermann

Büro: Groot Karkweg 10, 26817 Rhaudefehn-Backemoor, Tel. 04955 / 9374210
(bitte ggf. etwas länger klingeln lassen, Anruf wird weitergeleitet)

Informationen gibt es auch auf unserer Internetseite:
<https://ev-luth-kirchengemeinde-backemoor-breinermeer.wir-e.de/aktuelles>

Gottesdienst im Melkhuske



Foto: Fam. Hellmers

Der Sommer-Gottesdienst im Melkhuske Schatteburg am 10. September zog viele Menschen an und war ein voller Erfolg.

DIE TOP 5 FÜR DAS NEUE GESANGBUCH

10 000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben beim Gesangbuchwettbewerb #schickunsdeinlied mitgemacht und ihre persönliche Top 5 für das neue Evangelische Gesangbuch, das bis zum Jahr 2030 erscheinen soll, gewählt.

Die Gewinner:

- Top 1:** Von guten Mächten wunderbar geborgen. Text: Dietrich Bonhoeffer (1944), Melodie: Otto Abel (EG 65) und Siegfried Fietz (zahlreiche regionale Begleit- und Zusatzhefte).
- Top 2:** Geh aus, mein Herz, und suche Freud. Text: Paul Gerhardt (1653), Melodie: August Harder (vor 1813).
- Top 3:** Großer Gott, wir loben dich. Text: Ignaz Franz (1768) nach dem „Te Deum laudamus“ 4. Jahrhundert, Melodie: Lüneburg (1668), Wien (um 1776), Leipzig (1819).
- Top 4:** Möge die Straße uns zusammenführen (Irische Segenswünsche). Text (nach irischen Vorlagen) und Melodie: Markus Pytlík (1988).
- Top 5:** Wer nur den lieben Gott lässt walten. Text und Melodie: Georg Neumark (1641).

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Backemoor - Breinermoor
Redaktion: Ulrike Sundermann (V.i.S.d.P), Theda Heselmeyer, Uta Pruin, Frieda Schreier
Auflage: 450 · *Druck:* pro print arling, Westoverledingen



Meine Frau kann jetzt studieren

Bananen, Süßkartoffeln, Maniok? Unsere drei Kinder können sich aussuchen, was sie essen wollen, wir haben alles da. Das war früher nicht so. Ich bin Pastor, da verdient man nicht viel. Aber seitdem meine Frau und ich von ADS geschult wurden, ernten wir mehr als genug. Dabei hätte ich unser steiles, unfruchtbares Land fast verkauft, ich hatte es schon schätzen lassen. Aber die Mitarbeitenden von ADS überzeugten mich, es zu behalten. So zog ich Gräben und Mauern, um Terrassen anzulegen, pflanzte Gräser und Bäume gegen die Erosion und verwandelte unseren steinigen Acker in ein üppiges Paradies. Ich weiß jetzt, dass unsere Erde sehr fruchtbar ist, wenn

man sie richtig behandelt. Neue Pläne schmieden wir auch: Meine Frau hat vor zu studieren. Auch sie möchte Pastorin werden.

Fredrik Tanui (45 Jahre) und seine Familie nehmen an einem Projekt des Anglican Development Services, des Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche Kenias, kurz ADS, teil. ADS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

Wandel säen

65. Aktion Brot für die Welt 2023/2024

Helpen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Brot für die Welt – Bilanz 2022

Deutlich mehr Spenden bundesweit – weniger Spenden im Kirchenkreis Rhaudefehn

Brot für die Welt hat im vergangenen Jahr 51.821,40 Euro Spenden im Kirchenkreis Rhaudefehn erhalten. Das ist weniger als im Vorjahr (2021: 65.042,13 Euro). In dieser Summe sind alle Spenden und Kollekten aus der Region enthalten.

Bundesweit haben Spender*innen die Arbeit des evangelischen Hilfswerks im vergangenen Jahr mit mehr als 75,6 Millionen Euro unterstützt. Das ist ein Plus von 12 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr (2021: 63,6 Mio. Euro).

„Wir bedanken uns herzlich bei allen Unterstützer*innen, die mit ihrer Spende an Brot für die Welt ihre Solidarität mit benachteiligten Menschen weltweit zum Ausdruck gebracht haben“, sagt Denise Irscher, Referentin Brot für die Welt in den Evangelisch-lutherischen Landeskirchen Hannovers und Schaumburg-Lippe.

„Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine hat die Not in vielen Teilen der Welt vergrößert. Die Spenden ermöglichen es Brot für die Welt auf diese Entwicklung zu reagieren und sich weiterhin mit Partnerorganisationen weltweit gegen Hunger und für Gerechtigkeit einzusetzen.“

In der Projektarbeit konnten im vergangenen Jahr weltweit 682 Projekte neu bewilligt werden. Wie im Vorjahr bildeten regional Afrika und Asien/Pazifik die Schwerpunktereignisse. Inhaltlich blieb der Fokus von Brot für die Welt auch im Jahr 2022, Menschen durch landwirtschaftliche Projekte langfristig vor Hunger und Mangelernährung zu schützen sowie die lokale Zivilgesellschaft zu stärken.

Freud und Leid

TAUFE: **Daaje Meinders**, Tochter von Thido und Anneke Meinders, Backemoor, getauft am 3. September in Backemoor

TRAUUNG: **Hanna Hömmen**, geb. Bünнемeyer, u. **Christopher Hömmen**, Backemoor, getraut am 23. September in Backemoor

BEERDIGUNGEN: **Hinrich „Hinni“ Groenewold**, 63 Jahre, aus Backemoor, beerdigt am 21. September in Backemoor
Margarete Sterrenberg, geb. Hinken, 100 Jahre, aus Schattemburg, zuletzt Reilstift, beerdigt am 22. September in Backemoor
Elke de Louw, geb. Bussmann, 48 Jahre, aus Collinghorst, beerdigt am 13. November in Backemoor

Senioreng Geburtstage

Wir
gratulieren!

04.12.	89 Jahre	Peter Bunger	Backemoor
11.12.	78 Jahre	Elisabeth Wessels	Backemoor
13.12.	84 Jahre	Klaus Kühne	Breineremoor
16.12.	82 Jahre	Gisela Heinze	Backemoor
20.12.	80 Jahre	Hannelore van der Wall	Backemoor
23.12.	88 Jahre	Hermann Spieker	Backemoor
03.01.	87 Jahre	Anna Eden	Backemoor
04.01.	77 Jahre	Horst Stockfisch	Backemoor
06.01.	81 Jahre	Lambertus Baalman	Backemoor
11.01.	75 Jahre	Helmut Freese	Backemoor
11.01.	71 Jahre	Bernhard Grünefeld	Breineremoor
14.01.	78 Jahre	Wilhelmine Rohden	Breineremoor
15.01.	83 Jahre	Waltraut Groeneveld	Schatteburg
15.01.	83 Jahre	Wolfgang Lawrenz	Backemoor
20.01.	81 Jahre	Eckhard Hesenuis	Backemoor
20.01.	84 Jahre	Alma Bunger	Backemoor
20.01.	91 Jahre	Anna Bleeker	Breineremoor
29.01.	70 Jahre	Hartmut Wilken	Breineremoor
29.01.	80 Jahre	Irma Gräfe	Breineremoor
30.01.	84 Jahre	Margarete Lühring	Backemoor
11.02.	81 Jahre	Heinz Bußmann	Idehorn
14.02.	86 Jahre	Erika Freese	Backemoor
22.02.	90 Jahre	Tomma Jütting	Backemoor
26.02.	81 Jahre	Johann Kloppenburg	Schatteburg

Meine **Augen** haben deinen
Heiland gesehen, das **Heil**, das du bereitet
hast vor allen **Völkern.** «

LUKAS 2,30-31

Monatspruch DEZEMBER 2023

Aus Kirchenvorstand und Pfarramt

Kalenderverkauf

In diesem Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, über die Kirchengemeinde einen Abreißkalender in Großdruck- oder Normalschrift zum Preis von jeweils 14,00 € zu erwerben. Am 1. und 2. Advent werden die Kalender nach dem Gottesdienst zum Verkauf angeboten, ebenso beim Adventsnachmittag der Älteren und bei den Treffen der Gruppen im Dezember. Außerdem können sie bis zum 2. Advent telefonisch im Pfarramt vorbestellt werden, Tel. 04955 / 93 74 210. Sie werden dann zurückgelegt und können zu einem späteren Zeitpunkt abgeholt werden.

Veranstaltungen im Advent

In diesem Jahr laden wir am 1. Advent, 3.12., nach dem Gottesdienst in Backemoor wieder zum **Tee im Turm** ein: noch ein wenig bei Tee und Gebäck in der Kirche verweilen, einen Abreißkalender für das nächste Jahr erwerben und die adventliche Atmosphäre genießen!

Am Samstag vor dem 2. Advent, 9.12., findet ein **Konzert des Duos Blechbogen** in der Backemoorer Kirche statt, gemeinsam mit dem Posaunenchor unserer Gemeinde. Beginn: 19.00 Uhr.

Auch unser **Adventsnachmittag der Älteren** am 2. Advent, 10.12., um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Backemoor findet in diesem Jahr wieder statt: Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren sind mit ihren PartnerInnen herzlich eingeladen! Zu Gast ist der Posaunenchor.

Lesungen in unserem Gottesdienst

Seit vielen Jahren gibt es in unserer Gemeinde einen Lesedienst, der einen besonderen Part im Gottesdienst übernimmt, nämlich die Lesung des Evangeliums- oder Epistel-Textes. In der Corona-Zeit wurde dieser Dienst erst einmal ausgesetzt; danach war der Kreis etwas geschrumpft. Nun möchte sich auch Herma de Buhr nach vielen Jahren treuen Lesedienstes von dieser Aufgabe zurückziehen. Sie hat inzwischen andere Aufgaben übernommen – so freuen wir uns etwa, dass sie unseren Boten in lockerer Folge mit plattdeutschen Beiträgen bereichert. Für all ihre Aufgaben wünschen wir ihr Gottes Segen und bedanken uns herzlich für viele Jahre Lesedienst!

Dadurch ist die Gruppe der Lesenden im Gottesdienst aber nun so klein geworden, dass die Verbleibenden öfter „dran“ wären als ihnen möglich ist. Deshalb wird dieser Dienst vorerst eingestellt und Pastorin Sundermann übernimmt die Lesung im Gottesdienst. In diesem Boten möchten wir dafür werben, neue Mitglieder für den Lesedienst zu gewinnen. Je mehr dazu gehören, desto seltener sind die Einzelnen „dran“!

Bei Interesse gerne im Pfarramt melden unter 04955/93 74 210.

Termine im Advent, Weihnachten und Jahreswechsel

1. Advent, 3.12.:

- **Gottesdienst** um 10.00 Uhr in der Kirche Backemoor
Anschließend: Tee im Turm

2. Advent, 10.12.:

- **Gottesdienst** um 10.00 Uhr in der Kirche Breinermoor
- **Adventsnachmittag der Älteren** um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Backemoor, Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren sind mit ihren PartnerInnen herzlich eingeladen!

3. Advent, 17.12.:

- **Adventliches Singen und Musizieren** um 19.30 Uhr in der Kirche Backemoor mit allen Chören unserer Gemeinde

4. Advent/Heiligabend, 24.12.:

- **Krippenspiel** 16.00 Uhr in der Kirche Backemoor
- **Christvesper** 17.00 Uhr in der Kirche Breinermoor
- **Christvesper** 18.30 Uhr in der Kirche Backemoor, mit Posaunenchor

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.:

- **Festgottesdienst** mit dem Chor akzente um 10.00 Uhr in der Kirche Backemoor

2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.:

- **Festgottesdienst mit vielen Liedern** um 10.00 Uhr in der Kirche Breinermoor

Altjahrsabend, 31.12.:

- **plattdeutscher Gottesdienst**, gehalten von Helga Rahm, um 19.00 Uhr in Backemoor, mit Posaunenchor

Der erste Gottesdienst im neuen Jahr findet am 7.1.2024 um 10.00 Uhr in der Breinermoorer Kirche statt, mit ihm beginnt das Winterkirchen-Programm im Wechsel mit der Kirchengemeinde Collinghorst.

Winterkirche am Jahresbeginn

Auch im kommenden Jahr bietet unsere Kirchengemeinde wieder eine „Winterkirche“ im Wechsel mit der Kirchengemeinde Collinghorst an. Wir sparen Heizkosten, schonen das Klima draußen und verbessern zugleich das Klima zwischen unseren beiden Gemeinden: Wir feiern gemeinsam Gottesdienst und besuchen uns dazu gegenseitig in der Breinermoorer Kirche und im Gemeindehaus in Collinghorst, wo wir im Anschluss an den Gottesdienst noch beim Tee zusammensitzen und am 21. Januar sogar Speckendicken essen können.

Im letzten Jahr haben wir einen verheißungsvollen Anfang gemacht, und wie sagt schon Paulus: „Prüft alles und behaltet das Gute!“

Die Winterkirche geht dieses Mal vom 7. Januar bis zum 3. März.

